



VERLAG VON
GEBRÜDER PAETEL IN BERLIN W.

Ⓩ[56004]

In den ersten Tagen des Januar 1896 erscheint in unserem Verlage,
 wird aber nur auf Verlangen versandt:

Der Vaterlands-Gedanke und die deutsche Dichtung.

Ein Rückblick bei der Feier des vierthundertjährigen Bestehens des neuen deutschen Reiches

von

Max Jähns.

Oktav. Geheftet 3 *M* ordinär. Elegant gebunden 4 *M* ordinär

Zu der grossen Gedenkfeier der Einigung des deutschen Vaterlandes, die am 18. Januar zu begehen unser Volk sich rüstet, bietet der wegen seiner militärwissenschaftlichen, wie wegen seiner poetischen Werke gleich geschätzte Autor eine werthvolle, dankenswerte Festgabe dar. Oberstlieutenant Max Jähns entwickelt in seinem Buche auf das Fesselndste und Anregendste, wie sich in unserer deutschen Dichtung von alten bis zu den neuesten Zeiten der Vaterlandsgedanke widerspiegelt. Reichlich sind Proben der Dichter aller Jahrhunderte eingestreut, in leichtem Flusse bewegt sich der Text fort, durch den ein allgemein interessierendes Kapitel der deutschen Litteraturgeschichte eine hervorragende Behandlung findet. So schliessen sich Forschung und Dichtung auf das Engste zusammen, beide der Verherrlichung warmer und ehrlicher Vaterlandsliebe dienend, der das Buch seinen Ursprung verdankt, und die zu pflegen und zu stärken sein unverkennbares Ziel ist.



Gleichzeitig mit diesem neuen Buche von MAX JÄHNS wird eine neue — dritte — Auflage seines Festspiels:

Ein Preussisches Festspiel

von

MAX JÄHNS.

Dritte Auflage. Gross-Oktav. Geheftet 50 *δ* ordinär

ausgegeben werden.

Auch diese Publikation wird gerade in den Tagen der Erinnerungsfeiern froh begrüsst werden. Der schwungvolle Patriotismus, von dem die kleine Dichtung getragen ist, hat sie längst zu einem beliebten Gelegenheits-Festspiel bei militärischen und vaterländischen Feiern gemacht. Als solches wird das Spiel auch fernerhin seine Wirkung nicht versagen, zumal es durch einen neuen Schluss so umgestaltet ist, dass es sich namentlich auch zur Aufführung am Geburtstage unseres regierenden Kaisers vorzüglich eignet.

Bezugsbedingungen:

Wir liefern in Rechnung mit 25⁰/₀ und 13/12; gegen bar mit 33¹/₃⁰/₀ und 7/6.

Bei Vorausbestellungen bis 15. Januar 1896 mit 40⁰/₀ und 7/6 gegen bar.

Gebundene Exemplare nur bar unter Berechnung der Einbände mit 1 *M* ordinär, 80 *δ* netto bar.

Berlin W., Ende Dezember 1895.

Lützowstrasse 7.

Gebrüder Paetel.